

Dietmar Friedhoff

FRAKTIONSVORSITZENDER DER AFD-  
FRAKTION IN DER REGIONVERSAMMLUNG  
DER REGION HANNOVER



Regionsfraktion  
**Hannover**

Herrn  
Regionspräsidenten  
Steffen Krach

**-im Hause-**

Freitag, 22. September 2023

## **Anfrage nach § 9 der Geschäftsordnung der Regionsversammlung zur schriftlichen Beantwortung**

### **Maßnahmen in Bezug auf die neue Corona-Variante BA.2.86 u.a.**

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit der neuen Corona-Variante BA.2.86 u.a., wie in der Berichterstattung der Tagesschau vom 13.09.2023 zu entnehmen ist, möchte ich weitere Informationen und Auskünfte zu möglicherweise geplanten Maßnahmen und Schritten seitens der Region Hannover erfragen.

<sup>1</sup> <https://www.tagesschau.de/inland/rki-corona-variante-nachgewiesen-100.html>

#### **Fragen:**

1. In Anbetracht der identifizierten neuen Corona-Variante u.a., plant die Region Hannover Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung? Wenn ja, welche spezifischen Maßnahmen sind vorgesehen?
  - a. Beabsichtigt die Region Hannover darüber hinaus ggf. die Einführung einer Maskenpflicht, Testpflicht und Impfpflicht bzw. einer einrichtungsbezogenen Impfpflicht?
2. Wie sieht der vorgesehene Zeitplan für die Umsetzung dieser Maßnahmen aus und welche Kriterien wurden festgelegt, um zu entscheiden, ob und in welchem Umfang solche Maßnahmen ergriffen werden?
3. Wie beabsichtigt die Region Hannover, die Grundrechte der Bürger auch unter den neuen Maßnahmen uneingeschränkt zu wahren und mögliche Übergriffe auf diese Grundrechte zu verhindern?

4. Welche wissenschaftlichen Erkenntnisse und Daten liegen der Region Hannover vor, die die Notwendigkeit und Wirksamkeit der neuen Maßnahmen belegen? Bitte nennen Sie die relevanten Studien und wissenschaftlichen Expertisen.

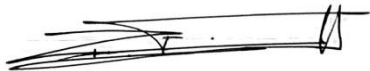
5. Inwiefern wird die Region Hannover sicherstellen, dass mögliche Nebenwirkungen oder negative Auswirkungen der Maßnahmen auf die physische und psychische Gesundheit der Bevölkerung sorgfältig erfasst und bewertet werden?

6. Wie plant die Region Hannover die zeitnahe Evaluierung der Wirksamkeit der eingeführten Maßnahmen, um gegebenenfalls Anpassungen vornehmen zu können?

7. Welche konkreten Maßnahmen ergreift die Region Hannover, um die negativen Auswirkungen der neuen Maßnahmen auf Bildung, soziale Kontakte und die psychische Gesundheit der Bevölkerung zu minimieren?

8. Welche finanziellen und personellen Ressourcen sind vorgesehen, um die Umsetzung und Kontrolle der neuen Maßnahmen sicherzustellen, und inwiefern werden dabei wirtschaftliche Auswirkungen und mögliche Folgen für Unternehmen und Arbeitsplätze berücksichtigt?

Mit freundlichen Grüßen



Dietmar Friedhoff  
Fraktionsvorsitzender